

TOP 6.2.

Dezernat für Bürgerdienste, Umwelt und Sicherheit
Gesundheitsamt, Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Dessau
→ Roßlau



Klimawandel in Dessau-Roßlau

Dezernat für Bürgerdienste, Umwelt und Sicherheit

Gesundheitsamt, Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Dessau
Roßlau

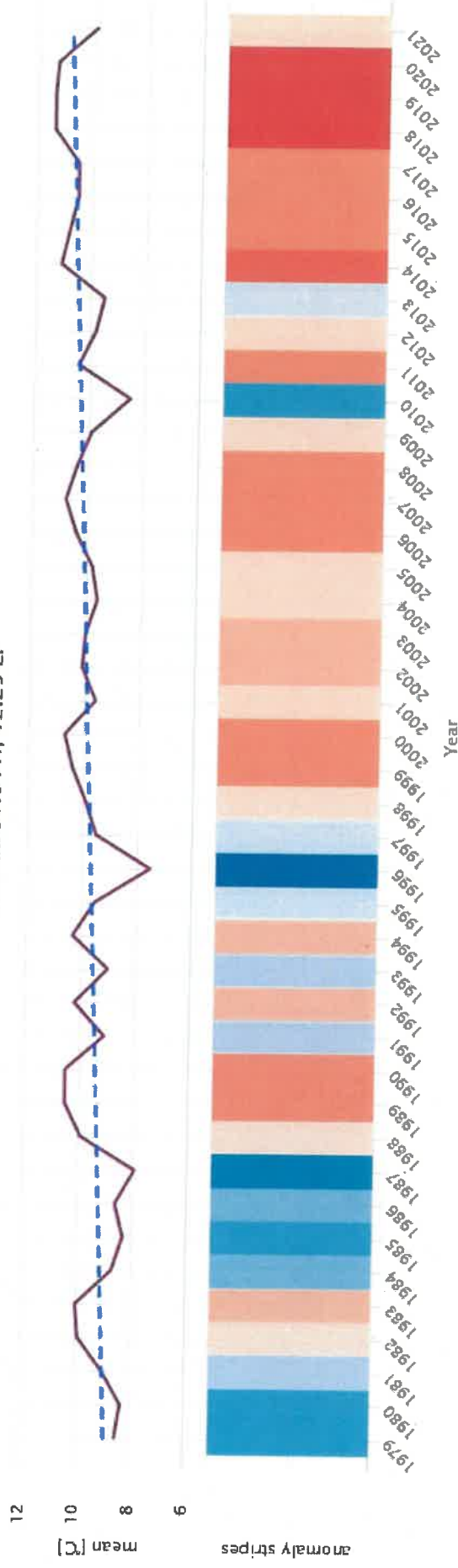
Entwicklung eines Hitzeaktionsplanes für Dessau-Roßlau

1. Entwicklung Klima in Dessau-Roßlau

1.1. Jährliche Temperaturänderung Dessau-Roßlau

Mean yearly temperature, trend and anomaly, 1979–2023.

Dessau 51.84°N, 12.25°E.



Quelle: https://www.meteoblue.com/de/climate-change/dessau_deutschland_2937969

meteoblue.com

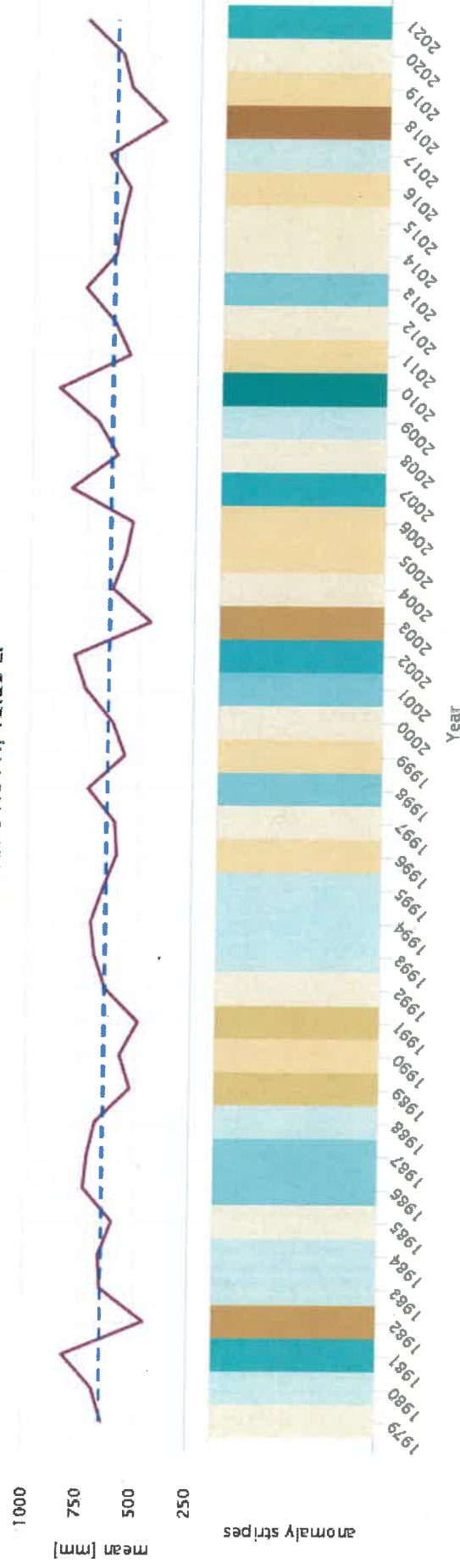
- gestrichelte Linie ist der lineare Trend des Klimawandels, Temperaturtrend ist positiv d.h. es wird wärmer aufgrund des Klimawandels
- im unteren Teil des Diagramms sind die sogenannten Erwärmungsstreifen dargestellt; jeder farbige Streifen stellt die Durchschnittstemperatur für ein Jahr dar – blau für kältere und rot für wärmere Jahre

Klimawandel in Dessau-Roßlau

1.2. Jährliche Änderung des Niederschlags in Dessau-Roßlau

Mean yearly precipitation, trend and anomaly, 1979-2023.

Dessau 51.84°N, 12.25°E.



Quelle: https://www.meteoblue.com/de/climate-change/dessau_deutschland_2937959

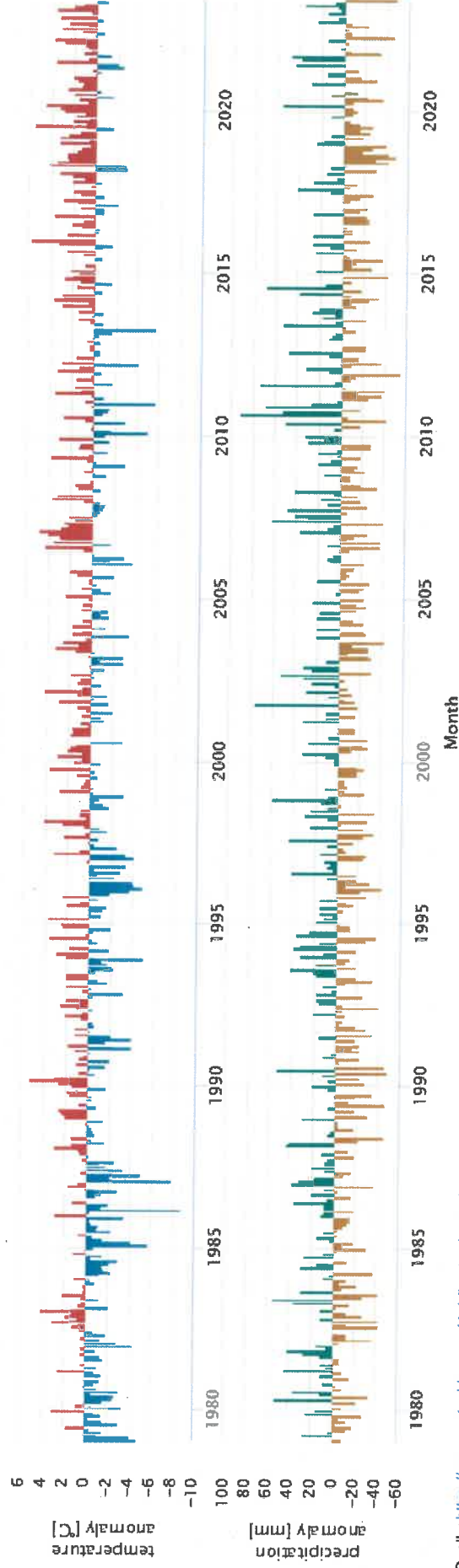
- obere Grafik zeigt Schätzung des Gesamtniederschlags für Dessau-Roßlau und Umgebung; gestrichelte Linie zeigt linearen Trend
- unterer Teil der Grafik zeigt die sogenannten Niederschlagsstreifen; jeder farbige Streifen steht für die Gesamtniederschlagsmenge eines Jahres – grün für feuchte, braun für trockene Jahre

Klimawandel in Dessau-Roßlau

1.3. Monatliche Anomalien von Temperatur und Niederschlag in Dessau-Roßlau

Monthly anomalies for temperature and precipitation 1979-2023.

Dessau 51.84°N, 12.25°E.



meteoblue.com

- obere Grafik zeigt Temperaturanomalie für jeden Monat seit 1979 bis heute an; rote Monate waren also wärmer und blaue Monate kühler im Vergleich zum 30-jährigen Klimamittelwert
- untere Grafik zeigt die Niederschlagsanomalie für jeden Monat seit 1979 bis heute; grüne Monate waren feuchter und braune trockener im Vergleich zum 30-jährigen Klimamittelwert

Klimawandel in Dessau-Roßlau

2. Auswirkungen von Hitzeextremen

- Gesundheitliche Beschwerden bis zum Hitzekollaps, Hitzeerschöpfung und Hitzschlag
- Anstieg der Zahl hitzebedingter Todesfälle
- Verschlimmerung bestehender Erkrankungen
- Probleme Herz-Kreislauf-System und der Atmung
- Unwohlsein und Gesundheitsprobleme insbesondere bei Älteren, Kindern und Menschen mit chronischen Erkrankungen

3. Vulnerable Bevölkerungsgruppen

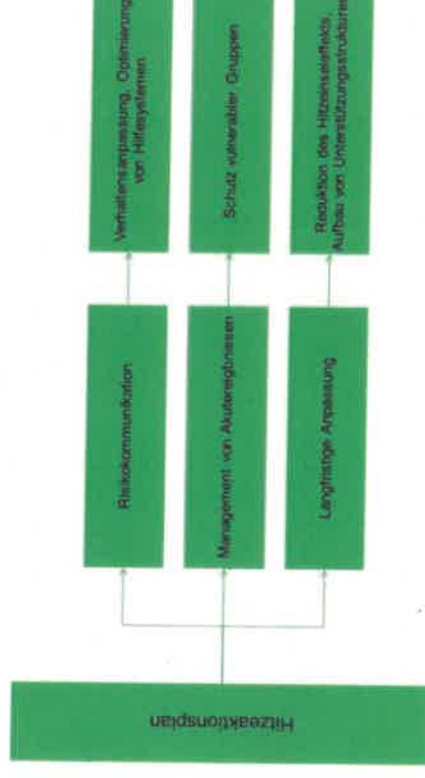
- ältere Menschen
- Menschen mit chronischer Erkrankung oder physischer bzw. psychischer Beeinträchtigung bzw. Behinderung
- Menschen, die bestimmte Medikamente einnehmen
- Menschen, die allein leben
- übergewichtige Menschen
- pflegebedürftige Menschen
- Schwangere und Säuglinge, insbesondere aus benachteiligten oder überforderten Familien
- Menschen, die im Freien arbeiten
- Menschen, die in Gemeinschaftsunterkünften leben
- Wohnungslose
- Sportler, die im Freien aktiv sind

 Erarbeitung zielgruppenspezifischer Strategien, da unterschiedliche Maßnahmen für jeweilige Risikogruppen notwendig sind

4. Entwicklung eines Hitzeaktionsplans als wirksames Instrument

3 Strategien:

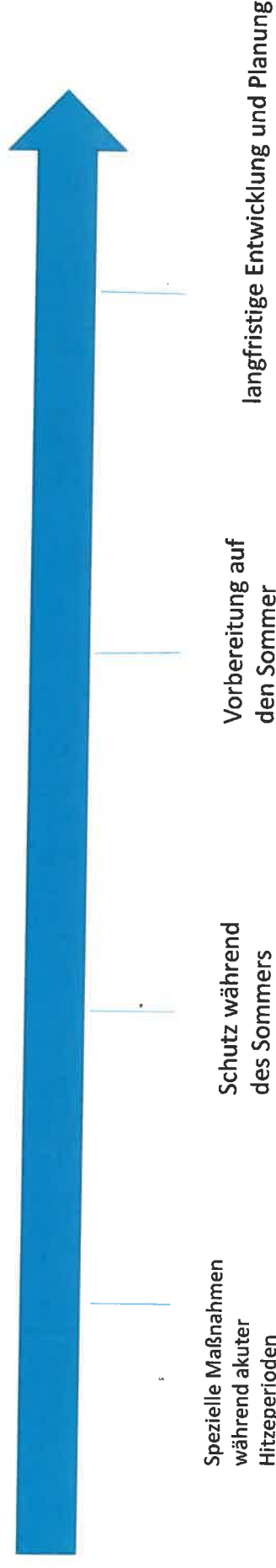
- 1) Risikokommunikation
- 2) Management von akuten Extremereignissen
- 3) langfristige Anpassung städtischer Strukturen



Fragen/Klärung:

- Wer übernimmt zentrale Koordinierung?
- Einbeziehung aller relevanten Akteure?
- Maßnahmenentwicklung und Zuständigkeiten!

Zeitliche Dimension



Ziele:

- Management von akuten Hitzeereignissen, Schutz vulnerable Bevölkerungsgruppen (kurzfristig)
- Risikokommunikation, Verhaltensänderungen der Bevölkerung, Optimierung der Hilfesysteme (mittelfristig)
- Reduktion der Exposition, Minimierung des Hitzeeffekts, Aufbau von Unterstützungsstrukturen (langfristig)

5. Einbeziehung verschiedener kommunaler Akteure

Bereich	Amt/Institution
Verwaltung	• Umweltamt • Stadtplanung/Stadtentwicklung • Gesundheitsamt • Bevölkerungsschutz • Sozialamt • Schulamt • Grünflächenamt • Verkehrsamt
Gesundheitsversorgung/ Bevölkerungsschutz	• Krankenhäuser • Rettungsdienst • Feuerwehr • Krankenkassen • Hausärzte • Apotheken • Technisches Hilfswerk • Berufsgenossenschaften
Träger sozialer Einrichtungen, Pflegedienste, Hilfs- und Wohlfahrtsorganisationen	• AWO • Diakonie • diverse Pflegedienste • ...

6. Erste Schritte/Überlegungen

- Informationsbroschüre mit hitzebezogenen Gesundheitsinformationen
- Karte mit kühlen Orten in Dessau-Roßlau erstellen (Stadtplanungsamt)
- Aktuelle Hitzemeldungen (Hitzewarnsystem) auf Internet-Seite der Stadt veröffentlichen (Öffentlichkeitsarbeit)
- Einführung von Warnstufen, Warnsystem des Deutsche Wetterdienstes
- Erstellung von Maßnahmenplänen (langfristig)
- Erstellung Hitzeleitfaden für medizinisch-pflegerische Einrichtungen
- Hitzeknigge UBA für Dessau-Roßlau übernehmen
- ...